

Neulehrer und Probleme mit homophoben und rassistischen Kollegen

Beitrag von „Schmidt“ vom 30. Juli 2023 01:22

[Zitat von RosaLaune](#)

Fall 1: RosaLaune hat einen Partner.

Kollege fragt: "Hast du eine Freundin?"

RosaLaune antwortet: "Ich habe einen Freund."

--> übergriffige Frage, die aber gut zu beantworten war, wenn man annimmt, dass der Gesprächspartner wissen möchte, ob man in einer Beziehung ist.

Was sollte der Gesprächspartner sonst wissen wollen?

Zitat

Fall 2: RosaLaune hat keinen Partner.

Kollege fragt: "Hast du eine Freundin?"

RosaLaune antwortet: "Nein."

--> übergriffige Frage, die wahrheitsgemäß beantwortet wurde, mit der aber der Eindruck entsteht, dass RosaLaune heterosexuell ist, da er dies nicht korrigiert.

Was wäre daran schlimm? Kann dir doch egal sein, welche Sexualität andere bei dir annehmen.

Option 3: Egal, ob RosaPause einen Freund, eine Freundin, einen non-binären Partner oder keinen Partner hat, wenn RosaPause die Frage als übergriffig empfindet, sagt RosaPause, dass man sich noch nicht gut genug kennt, um auf der Arbeit über das Privatleben zu sprechen.